



Presseinformation

Kachel-Kunst von Della bringt 44.500 Euro für Clementinenhaus

Hannover. Der Förderverein des Clementinenhauses hat sein Kunst-Projekt mit dem Pop-Art-Künstler Della erfolgreich abgeschlossen und einen Erlös von 44.500 Euro zu Gunsten des Krankenhauses erzielt. Della hatte der Klinik 2019 ein mehr als drei Quadratmeter großes Wandbild gestiftet, das aus 140 Kacheln besteht. Spenderinnen und Spender konnten die Kacheln für 100, 200, 500 oder 1.000 Euro einzeln erwerben und erhielten dafür ein Duplikat. Ein kleiner Rahmen um jede Kachel zeigt die Namen der Geldgebenden auf dem Original. Die letzte Kachel, auf der die Signatur des Künstlers zu sehen ist, ging an den Vorstandsvorsitzenden des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in der Region Hannover, Herrn Anton Verschaeren.

„Dass Herr Verschaeren und damit der Regionsverband des DRK die letzte Kachel unseres Della-Bildes für eine Spende im Wert von 1.000 Euro gekauft hat, ist ein Zeichen des gelungenen Miteinanders im DRK, das uns besonders freut“, sagt der Geschäftsführer der Stiftung DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, Ralf Benninghoff.

Für die fünfstellige Spendensumme wurden unter anderem elektrisch verstellbare Pflegebetten, Relax-Sessel mit Massagefunktion für mehrere Stationen, Sitzbänke für den Park und Trikots für das Klinik-Team beim Firmenlauf angeschafft. Außerdem wurde ein eigenes „Della-Bett“ angefertigt, das mit den bunten Motiven des Kachelbildes bedruckt ist: dem Clemi-Altbau sowie Blumen, Insekten, Vögeln, Herzen und den Symbolen der Rot-Kreuz-Bewegung.

Neben allen Verantwortlichen im Clementinenhaus und beim Förderverein ClemiFreunde zieht auch der Künstler eine positive Bilanz. „44.500 Euro an Spenden in fünf Jahren, das ist wunderbar“, sagt Della. Da sein Wandbild ein markanter Blickfang im Eingangsbereich des Krankenhauses ist, werde er oft darauf angesprochen. „Das freut mich und zeigt, dass es gut funktioniert“, sagt der Pop-Art-Künstler.

Die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Dr. Stefanie Matz, dankt allen Spenderinnen und Spendern, die das Projekt unterstützt haben. „Dellas Kunstwerke - das große Wandbild und das Bett - machen das

**DRK-Krankenhaus
Clementinenhaus**

**DRK-Schwesternschaft
Clementinenhaus e.V.**

Lützerodestraße 1
30161 Hannover
Tel. 0511 3394-0
www.clementinenhaus.de
presse@clementinenhaus.de

**Ansprechpartner
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit**

Jens Hauschke
Tel. 0151 46 67 23 63
j.hauschke@hannovercontex.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



Haus noch schöner“, sagt sie. An den Plexiglas-Rahmen der 140 Kacheln könne man ablesen, dass sich nicht nur Patientinnen und Patienten, Angehörige und Mitglieder des Fördervereins ClemiFreunde, sondern auch viele Mitarbeitende mit einer Spende beteiligt hätten. „Das zeigt die große Verbundenheit mit dem Clementinenhaus“, freut sich die Vorsitzende.

Über das DRK-Krankenhaus Clementinenhaus

Das Clementinenhaus ist ein 195-Betten-Haus der Grund- und Regelversorgung im Stadtteil Hannover-List und führt zahlreiche Umfragen als die beliebteste Klinik in Niedersachsen und das Haus mit der höchsten Patientenzufriedenheit an. Träger ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts. Neben den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Gastroenterologie, Kardiologie, Anästhesie und Intensivpflege, hatte das Haus die erste Geriatrie in der Region, die abteilungsübergreifend an eine Akut-Klinik angeschlossen ist. Mehr als 600 Mitarbeitende engagieren sich täglich für das Wohl der Patienten. Mehr Informationen unter: www.clementinenhaus.de

Über den Förderverein ClemiFreunde

Der Förderverein wurde im Jahr 2001 gegründet und unterstützt das DRK-Krankenhaus Clementinenhaus schnell und unbürokratisch, sei es durch die Bezuschussung neuer medizinischer Verfahren und Geräte oder einem Beitrag zur Wohlfühlatmosphäre im Krankenhaus. So wurde die Gartenanlage „ClemiPark“ mit neuen Sitzbänken und Abfalleimern ausgestattet und zahlreiche Bilder, Pflanzen und Bücher angeschafft. Die Finanzierung von Vorträgen gehört ebenso zu den Aktivitäten des Vereins wie die Ausstattung des Krankenhauses mit Informationsdisplays und neuen elektrischen Betten. Mehr Informationen: <https://www.clemifreunde.de/>

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



Freuen sich über das erfolgreiche Spendenprojekt: Clemi-Geschäftsführer Ralf Benninghoff, Oberin der DRK-Schwesternschaft und Pflegedienstleiterin Louisa Jauer, der Vorstandsvorsitzende des DRK in der Region Hannover, Anton Verschaeren, und der kaufmännische Leiter des Clemi, Lothar Fricke (von links nach rechts).

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität